

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 21. Sonnabend, den 21. Juli 1827.

Börsen in Leipzig,
am 20. Juli 1827.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S. 138 $\frac{7}{8}$	—	Louisd'or à 5 Thlr.....	110	—
do.	2 Mt. 138 $\frac{3}{4}$	—	Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Rthlr.....	—	14 $\frac{1}{2}$
Augsburg in Ct.....	k. S. 100 $\frac{1}{2}$	—	Kaiserl.... do..... do.....	—	13 $\frac{1}{2}$
do.	2 Mt. —	—	Bresl..... do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.....	—	12 $\frac{1}{2}$
Berlin in Ct.....	k. S. 103 $\frac{7}{8}$	—	Passir..... do. à 65 As do.....	—	11 $\frac{1}{2}$
do.	2 Mt. 104 $\frac{1}{2}$	—	Species.....	—	—
Bremen in Louisd'or.....	k. S. 110	—	Verl. { Preuss. Courant.....	103 $\frac{1}{4}$	—
do.	2 Mt. 109 $\frac{3}{4}$	—	{ Cassenbillets.....	100 $\frac{1}{4}$	—
Breslau in Ct.....	k. S. —	104 $\frac{1}{2}$	Gold p. M. fein colln.....	—	—
do.	2 Mt. —	100	Silber 13löth. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S. —	—	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt. —	—			
Hamburg in Banco.....	k. S. 146 $\frac{3}{4}$	—	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl.	—	—
do.	2 Mt. 145 $\frac{3}{4}$	—	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl	—	—
London p. L. st.....	2 Mt. 6. 15 $\frac{1}{2}$	—	Actien der Wiener Bank.....	1090	—
do.	3 Mt. 6. 15	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt... 91 $\frac{1}{2}$	—	—
Paris p. 300 Fr.....	k. S. 78 $\frac{7}{8}$	—	K. pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
do.	2 Mt. 78 $\frac{3}{4}$	—	à 4 $\frac{3}{8}$ in preuss. Ct.....	88 $\frac{1}{2}$	—
do.	3 Mt. —	—			
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S. 100 $\frac{1}{4}$	—			
do.	2 Mt. 99 $\frac{3}{4}$	—			
do.	3 Mt. 99 $\frac{1}{4}$	—			

Das Schützenfest im Petersschießgraben am 18ten Junius.

Zu einem heitern Mahle hatte sich wieder ein Kreis geachteter Bürger aus allen Ständen Leipzigs im Saale des Petersschießgrabens am 18ten Junius vereinigt, und da es in Folge mehrerer Umstände einige Zeit lang zweifelhaft gewesen war, ob ein solcher Kreis an diesem Orte und an diesem Tage sich würde zusammen finden können, so war

die heitere Stimmung, welche stets bei diesen Festen vorwaltet, noch mehr als sonst gesteigert worden. Aus froher Brust stimmte jeder in den Gesang ein, der jubelnd verkündete, daß Se. Majestät, der König —

— Anton, ein Ebenbild
Des Vaters, den Sachsen verlor,
Der jetzige König so gut und so mild,
Bestätigt das friedliche Kor.

Mehrere der ersten Männer unserer Stadt verherrlichten die schnell dahin fliehenden fro-